

# Lagebericht zum Rechnungsabschluss 2023 gemäß § 173 StGHVO der Gemeinde St. Andrä-Höch

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde St. Andrä-Höch wurde in der Gemeinderatssitzung am 18.06.2024 in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses ist der 31.01.

## Überblick über die Lage des Vermögens und der Fremdmittel

**Die Aktiva der Gemeinde St. Andrä-Höch umfassen per 31.12.2023 in Summe EUR 23.989.139,76 und setzen sich wie folgt zusammen:**

Ebene		Code	Position	AKTIVA	RA 2023	RA 2022	Differenz
				<b>Vermögensrechnung 2023</b>			
				<b>Aktiva Gesamthaushalt</b>			
					GKZ 61030		
2	1010	A.I.1	Immaterielle Vermögenswerte	53.211,89	61.398,34	-8.186,45	
1	101	A.I	<b>Immaterielle Vermögenswerte</b>	<b>53.211,89</b>	<b>61.398,34</b>	<b>-8.186,45</b>	
2	1021	A.II.1	Grundstücke, Grundstückseinrichtungen und Infrastruktur	11.910.928,20	11.994.872,59	-83.944,39	
2	1022	A.II.2	Gebäude und Bauten	4.120.037,76	4.256.958,86	-136.921,10	
2	1023	A.II.3	Wasser- und Abwasserbauten und -anlagen	5.273.664,33	5.433.984,52	-160.320,19	
2	1025	A.II.5	Technische Anlagen, Fahrzeuge und Maschinen	213.239,88	162.541,59	50.698,29	
2	1026	A.II.6	Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	77.937,04	58.282,91	19.654,13	
2	1027	A.II.7	Kulturgüter	85.234,63	85.234,63	0,00	
2	1028	A.II.8	Geleistete Anzahlungen für Anlagen und Anlagen in Bau	1.428.051,79	89.244,07	1.338.807,72	
1	102	A.II	<b>Sachanlagen</b>	<b>23.109.093,63</b>	<b>22.081.119,17</b>	<b>1.027.974,46</b>	
1	103	A.III	<b>Aktive Finanzinstrumente/Langfristiges Finanzvermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
2	1043	A.IV.3	Sonstige Beteiligungen	203,48	203,48	0,00	
1	104	A.IV	<b>Beteiligungen</b>	<b>203,48</b>	<b>203,48</b>	<b>0,00</b>	
2	1063	A.V.3	Sonstige langfristige Forderungen	356.105,68	418.890,27	-62.784,59	
1	106	A.V	<b>Langfristige Forderungen</b>	<b>356.105,68</b>	<b>418.890,27</b>	<b>-62.784,59</b>	
0	10	A	<b>Langfristiges Vermögen</b>	<b>23.518.614,68</b>	<b>22.561.611,26</b>	<b>957.003,42</b>	
2	1131	B.I.1	Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	41.322,78	38.431,23	2.891,55	
2	1132	B.I.2	Kurzfristige Forderungen aus Abgaben	21.532,89	19.660,08	1.872,81	
2	1133	B.I.3	Sonstige kurzfristige Forderungen	6.216,61	24.553,60	-18.336,99	
2	1134	B.I.4	Sonstige kurzfristige Forderungen (VA-unwirksame Gebarung)	18.309,32	6.172,29	12.137,03	
1	113	B.I	<b>Kurzfristige Forderungen</b>	<b>87.381,60</b>	<b>88.817,20</b>	<b>-1.435,60</b>	
1	114	B.II	<b>Vorräte</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
2	1151	B.III.1	Kassa, Bankguthaben, Schecks	220.620,56	217.361,57	3.258,99	
2	1152	B.III.2	Zahlungsmittelreserven	162.522,92	897.114,74	-734.591,82	
1	115	B.III	<b>Liquide Mittel</b>	<b>383.143,48</b>	<b>1.114.476,31</b>	<b>-731.332,83</b>	
1	116	B.IV	<b>Aktive Finanzinstrumente/Kurzfristiges Finanzvermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
2	1170	B.V.1	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	17.490,51	-17.490,51	
1	117	B.V	<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>0,00</b>	<b>17.490,51</b>	<b>-17.490,51</b>	
0	11	B	<b>Kurzfristiges Vermögen</b>	<b>470.525,08</b>	<b>1.220.784,02</b>	<b>-750.258,94</b>	
SU			<b>Summe Aktiva (10 + 11)</b>	<b>23.989.139,76</b>	<b>23.782.395,28</b>	<b>206.744,48</b>	

*Siehe Druck Vermögensrechnung.*

Die Aktiva haben sich im Jahr 2023 um insgesamt EUR 206.744,48 erhöht. Das langfristige Vermögen hat sich aufgrund der Abschreibung um EUR 802.665,50 verringert. Neuanschaffungen wurden in Höhe von EUR 1.822.453,51 getätigt und es sind Anlagen in der Höhe von EUR 1.278,53 ausgeschieden. Die langfristigen Forderungen (Barwerte der KPC-Förderungen) haben sich um EUR 62.784,59 reduziert. Die liquiden Mittel per 31.12.2023 haben sich gegenüber dem Vorjahr um EUR 731.332,83 verringert.

### Die Passiva der Gemeinde St. Andrä-Höch setzen sich per 31.12.2023 wie folgt zusammen:

Gemeinde St. Andrä-Höch			Vermögensrechnung 2023		Passiva Gesamthaushalt		GKZ 61030
Ebene	Code	Position	PASSIVA	RA 2023	RA 2022	Differenz	
2	1210	C.I	Saldo der Eröffnungsbilanz	6.760.859,72	6.760.859,72	0,00	
1	121	C.I	<b>Saldo der Eröffnungsbilanz</b>	<b>6.760.859,72</b>	<b>6.760.859,72</b>	<b>0,00</b>	
2	1220	C.II	Kumuliertes Nettoergebnis	357.272,56	-843.528,37	1.200.800,93	
1	122	C.II	<b>Kumuliertes Nettoergebnis</b>	<b>357.272,56</b>	<b>-843.528,37</b>	<b>1.200.800,93</b>	
		C.III.1.a	Allgemeine Haushaltsrücklagen	32.124,42	601.670,23	-569.545,81	
		C.III.1.b	Zweckgebundene Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve	158.829,50	390.208,45	-231.378,95	
		C.III.1.c	Zweckgebundene Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve	6.613.398,92	6.486.511,21	126.887,71	
2	1230	C.III.1	<b>Haushaltsrücklagen</b>	<b>6.804.352,84</b>	<b>7.478.389,89</b>	<b>-674.037,05</b>	
1	123	C.III	<b>Haushaltsrücklagen</b>	<b>6.804.352,84</b>	<b>7.478.389,89</b>	<b>-674.037,05</b>	
1	124	C.IV	Neubewertungsrücklagen	0,00	0,00	0,00	
1	125	C.V	Fremdwährungsumrechnungsrücklagen	0,00	0,00	0,00	
0	12	C	<b>Nettovermögen (Ausgleichsposten)</b>	<b>13.922.485,12</b>	<b>13.395.721,24</b>	<b>526.763,88</b>	
2	1311	D.I.1	Investitionszuschüsse von Trägern öffentlichen Rechts	3.431.111,05	3.405.657,78	25.453,27	
2	1313	D.I.3	Investitionszuschüsse von übrigen	1.924.178,18	1.923.070,30	1.107,88	
1	131	D.I	<b>Investitionszuschüsse</b>	<b>5.355.289,23</b>	<b>5.328.728,08</b>	<b>26.561,15</b>	
0	13	D	<b>Investitionszuschüsse (Kapitaltransfers)</b>	<b>5.355.289,23</b>	<b>5.328.728,08</b>	<b>26.561,15</b>	
2	1411	E.I.1	Langfristige Finanzschulden	4.322.504,39	4.915.271,04	-592.766,65	
1	141	E.I	<b>Langfristige Finanzschulden, netto</b>	<b>4.322.504,39</b>	<b>4.915.271,04</b>	<b>-592.766,65</b>	
2	1423	E.II.3	Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	
1	142	E.II	<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
1	143	E.III	Langfristige Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	
0	14	E	<b>Langfristige Fremdmittel</b>	<b>4.322.504,39</b>	<b>4.915.271,04</b>	<b>-592.766,65</b>	
2	1511	F.I.1	Kurzfristige Finanzschulden	66.898,67	27.415,51	39.483,16	
1	151	F.I	<b>Kurzfristige Finanzschulden, netto</b>	<b>66.898,67</b>	<b>27.415,51</b>	<b>39.483,16</b>	
2	1521	F.II.1	Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	102.376,94	6.937,77	95.439,17	
2	1522	F.II.2	Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Abgaben	14,86	91,10	-76,24	
2	1523	F.II.3	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	129.058,37	14.978,40	114.079,97	
2	1524	F.II.4	Sonst. kurzfristige Verbindlichkeiten (VA-unwirk. Gebarung)	75.229,19	44.518,49	30.710,70	
1	152	F.II	<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>306.679,36</b>	<b>66.525,76</b>	<b>240.153,60</b>	
2	1533	F.III.3	Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube	15.282,99	48.733,65	-33.450,66	
1	153	F.III	<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>15.282,99</b>	<b>48.733,65</b>	<b>-33.450,66</b>	
1	154	F.IV	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	0,00	
0	15	F	<b>Kurzfristige Fremdmittel</b>	<b>388.861,02</b>	<b>142.674,92</b>	<b>246.186,10</b>	
SU			<b>Summe Passiva (12 + 13 + 14 + 15)</b>	<b>23.989.139,76</b>	<b>23.782.395,28</b>	<b>206.744,48</b>	

Das Nettoergebnis weist einen positiven Betrag von EUR 357.272,56 auf.

Die langfristigen Finanzschulden (Darlehen) haben sich um EUR 592.766,65 verringert. Sonstige kurzfristige Finanzschulden wurden im Jahr 2023 in der Höhe von EUR 27.415,51 getilgt (das sind Darlehen, die im Jahr 2023 ausgelaufen sind). Im Jahr 2023 wurde kein Darlehen aufgenommen.

## Überblick über die Ertrags- und Finanzierungslage

Die Ertragslage ist der folgenden Übersicht Ergebnisrechnung Gesamthaushalt RA 2023 (im Vergleich zum VA 2023) zu entnehmen:

Ergebnisrechnung RA Gesamthaushalt (interne Vergütungen enthalten)					
MVAG Ebene	MVAG Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. Ebene)	RA (2023)	VA (2023)	Differenz
SU	21	Summe Erträge	4.639.839,48	4.355.400,00	284.439,48
SU	22	Summe Aufwendungen	4.133.075,60	3.854.900,00	258.175,60
SA 0	SA0	(0) Nettoergebnis (21 - 22)	526.763,88	500.00,00	26.263,88
SA01	SA01	Saldo Haushaltsrücklagen	674.037,05	315.300,00	358.737,05
SA 00	SA00	Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen (SA 0 + / - SU23)	1.200.800,93	815.800,00	385.000,93

Siehe Druck Rechnungsabschluss, Seite 5 Ergebnisrechnung RA Gesamthaushalt.

In der **Summe Erträge (SU21)** sind sowohl finanzwirksame Erträge wie die Abgaben, Miet- und Pächterträge, Ertragsanteile, Bedarfszuweisungen, Kapitaltransfers und Zweckzuschüsse des Bundes als auch finanzunwirksame Erträge wie die Auflösung der Bedarfszuweisungen und Kapitaltransferzahlungen auf die Nutzungsdauer der Anlagengüter als Gegengewicht zur Abschreibung enthalten.

Die Differenz der **Summe Erträge (SU21)** ergibt sich Großteils durch die höher zugeführten Eigenmittel an Projekte mit EUR 158.145,07, die höheren Leistungserlöse beim Kindergarten von rund EUR 20.000,00, erhöhten Benützungsgebühren Abwasser und Müllbeseitigung von rund EUR 30.000,00 sowie höheren Bedarfszuweisungsmittel für die Aussichtswarte um EUR 85.000,00. Es wurden jedoch um EUR 59.000,00 weniger Ertragsanteile ausbezahlt.

In der **Summe Aufwendungen (SU22)** sind sowohl finanzwirksame Aufwendungen wie Strom, Personalkosten, Instandhaltungen, Versicherungen, laufende Transferzahlungen (Zahlungen an die Feuerwehr, Schulerhaltungsbeiträge, Pflegeverbandsumlage), Kapitaltransferzahlungen (Breitband, Schulinfrastrukturvorhaben), Telefonkosten und laufende Sachaufwendungen als auch finanzunwirksame Aufwendungen wie die Abschreibung des Anlagevermögens in Höhe von EUR 802.665,50 enthalten.

Die Differenz der Summe Aufwendungen ergibt sich Großteils durch die höher zugeführten Eigenmittel an Projekte mit EUR 158.145,07 sowie dem erhöhten Zinsaufwand für Darlehen um EUR 114.685,97.

Die Summe Erträge abzüglich der Summe Aufwendungen ergibt ein positives **Nettoergebnis (SA0)** in Höhe von EUR 526.763,88.

Die Ergebnisrechnung weist im Jahr 2023 ein positives **Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen (SA0+SA01) (SA00)** von EUR 1.200.800,93 auf. Eine Entnahme aus der Rücklage für die Eröffnungsbilanz (§ 207 STGHVO) für den Ausgleich des Ergebnishaushaltes war nicht nötig.

Die Entwicklung der Finanzierungslage (Liquidität) ist der Finanzierungsrechnung Gesamthaushalt (im Vergleich zum VA 2023) zu entnehmen:

Finanzierungsrechnung RA Gesamthaushalt (interne Vergütungen enthalten)					
MVAG Ebene	MVAG Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. Ebene)	RA (2023)	VA (2023)	Differenz
SU	31	Summe Einzahlungen operative Gebarung	4.403.694,11	4.165.200,00	238.494,11
SU	32	Summe Auszahlungen operative Gebarung	3.181.939,17	2.801.000,00	379.939,17
SA 1	SA 1	Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	1.221.754,94	1.363.200,00	-141.445,06
SU	33	Summe Einzahlungen investive Gebarung	272.184,48	757.200,00	-485.015,52
SU	34	Summe Auszahlungen investive Gebarung	1.693.854,96	2.088.500,00	-394.645,04
SA2	SA2	Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	-1.421.670,48	-1.331.300,00	-90.370,48
SA3	SA3	Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	-199.915,54	31.900,00	-231.815,54
SU	35	Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	299.130,64	392.600,00	-93.469,36
SU	36	Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	900.666,20	934.700,00	-34.033,80
SA4	SA4	Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	-601.535,56	-542.100,00	-59.435,56
SA5	SA5	Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)	-801.451,10	-510.200,00	-291.251,10
SU	41	Summe Einzahlungen aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	4.204.330,93		
SU	42	Summe Auszahlungen aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	4.182.464,73		
SA6	SA6	Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	21.866,20		
SA7	SA7	Veränderung an Liquidem Mitteln (Saldo 5 + Saldo 6)	-779.584,90		

#### Kassenbestand / Liquide Mittel (Verprobung)

A	Anfangsbestand liquide Mittel (31.12.2022)	1.114.476,31
B	Anfangsbestand der überzogenen Konten bei Kreditinstituten (31.12.2022)	0,00
C	Endbestand liquide Mittel (31.12.2023)	383.143,48
D	Endbestand der überzogenen Konten bei Kreditinstituten (31.12.2023)	-48.252,07
E	Zahlungsmittelreserven vom Endbestand liquider Mittel (31.12.2023)	162.522,92
	<b>Veränderung der Summe aus liquiden Mitteln und aus überzogenen Konten bei Kreditinstituten (= (C+D) - (A+B))</b>	<b>-779.584,90</b>

Siehe Druck Rechnungsabschluss Seiten 6 bis 8 Finanzierungsrechnung RA Gesamthaushalt.

Der **Saldo 1 – Geldfluss aus der operativen Gebarung** – weist einen Betrag von EUR 1.221.754,94 auf und es konnten damit die Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (Tilgung von Finanzschulden) in Höhe von EUR 608.409,41 und die Zahlung der Zinsen für Darlehen in Höhe von EUR 167.885,97 sowie teilweise auch investive Vorhaben finanziert werden.

In den **Einzahlungen der operativen Gebarung (SU31)** sind die laufenden Einzahlungen wie die Einhebung der Abgaben, Miet- und Pächterträge, Ertragsanteile vom Land sowie Transferzahlungen enthalten.

Die Differenz der **Summe Einzahlungen operative Gebarung (SU31)** ergibt sich Großteils durch die höher zugeführten Eigenmittel an Projekte mit EUR 158.145,07, die höheren Leistungserlöse beim Kindergarten von rund EUR 20.000,00, erhöhten Benützungsgebühren Abwasser und Müllbeseitigung von rund EUR 30.000,00 sowie höheren Bedarfszuweisungsmittel für die Aussichtswarte um EUR 85.000,00. Es wurden jedoch um EUR 59.000,00 weniger Ertragsanteile ausbezahlt.

In den **Auszahlungen der operativen Gebarung (SU32)** sind die laufenden Auszahlungen wie die Personalaufwendungen, Zukauf von Geringwertigen Wirtschaftsgütern, Reinigungsmittel, Schreib-, Zeichen- und Büromittel, Druckwerke, Treibstoffe, Energiekosten, Postdienste, Telekommunikationsdienste, Rechtskosten, Versicherungen, Mietzinse, Instandhaltung sowie laufende Transferzahlungen enthalten.

Die Differenz der **Summe Auszahlungen operative Gebarung (SU32)** ergibt sich Großteils durch höher zugeführte Eigenmittel an Projekte mit EUR 158.145,07 sowie dem höheren Zinsaufwand für Darlehenstilgungen um EUR 114.685,97.

Der **Saldo 2 - Geldfluss aus der Investiven Gebarung** (Auszahlungen für Investitionen abzüglich der erhaltenen Förderungen und Rückzahlungsbeträge aus den gewährten Darlehen) stellt sich gegenüber dem VA 2023 schlechter dar, da uns weniger Kapitaltransferzahlungen ausbezahlt wurden als budgetiert.

Der **Saldo 3 - Nettofinanzierungssaldo (SA1+SA2)** stellt sich gegenüber dem VA 2023 schlechter dar, ebenfalls aufgrund der geringeren Kapitaltransferzahlungen sowie dem geringeren Saldo aus der operativen Gebarung.

Der **Saldo 4 - Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit**, der sich im Wesentlichen aus den Darlehensneuaufnahmen abzüglich der Darlehenstilgungen im Jahr 2023 zusammensetzt – ergibt EUR -601.535,56. Im Jahr 2023 wurden keine neuen Darlehen aufgenommen, es wurde die Verwaltungsschuld für das Wohnhaus St. Andrä 120 auf ein Darlehen umgebucht, da mit 2024 die Tilgung beginnt. Anstatt von Darlehensneuaufnahmen konnten die getätigten Investitionen mit Eigenmitteln, Rücklagenentnahmen und Bedarfszuweisungen sowie Kapitaltransfers finanziert werden.

Der **Saldo 5 - Geldfluss aus VA-wirksamer Gebarung (SA3+SA4)** zeigt eine Veränderung der liquiden Mittel der voranschlagswirksamen Gebarung von -801.451,10. Es wurden in Summe EUR 839.700,00 an Rücklagenentnahmen für die Bedeckung von Investitionen getätigt.

Der **Saldo 6 - Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung** ergibt EUR 21.866,20 – *Details siehe Druck RA Seiten 281 und 282 Anlage 6t – Einzelnachweis über die nicht voranschlagswirksame Gebarung gem. § 12.*

Die Finanzierungsrechnung weist im Jahr 2023 im **Saldo 7 - Veränderung an Liquiden Mitteln** – einen negativen Betrag in Höhe von EUR -779.584,90 auf. Hier ist auch die voranschlagsunwirksame Gebarung mitberücksichtigt.

In Summe haben sich die **Liquiden Mittel** per 31.12.2023 gegenüber dem Vorjahr von EUR 1.114.476,31 um EUR 779.584,90 auf EUR 334.891,41 verringert (*siehe auch Vermögensrechnung, Aktiva*).

Für einige Projekte sind die Fördermittel noch ausständig. Diese werden der Rücklage zugeführt, damit diese für zukünftige Investitionen wieder aufgestockt wird.

## Überblick über die wichtigsten Ergebnisse des Rechnungsabschlusses

### Ausführungen zur wirtschaftlichen Lage der Gemeinde St. Andrä-Höch

Die Gemeinde St. Andrä-Höch hat im Jahr 2020 das Rechnungswesen auf die VRV 2015 – die Drei-Komponenten-Rechnung - umgestellt. Die aus dem Rechenwerk ableitbaren Ergebnisse wurden in den o.a. Übersichten dargestellt.

⇒ **Freie Finanzspitze lt. RA 2023 Gesamthaushalt liegt bei EUR 769.647,35**

Im Jahr 2023 konnten EUR 437.845,07 an eigenen Mitteln für investive Vorhaben herangezogen werden.

## Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Es bestehen Risiken im Zusammenhang mit unerwarteten Aufwandssteigerungen beim Personal und den Sachaufwendungen infolge von Auflagen und leistungsbedingten sowie schutzbedingten erhöhten Anforderungen und Erhöhung der Zinsen von Darlehen.